



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Staatssekretär Gunther Adler bleibt offenbar doch im Amt

23.09.2018 Fachinformation

Gunther Adler kann nun offenbar doch seine erfolgreiche Arbeit als beamteter Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat fortsetzen. Am Abend des 23. September 2018 verständigten sich die Spitzen der Großen Koalition in Berlin darauf, dass Hans-Georg Maaßen nun doch kein Staatssekretär werden, sondern die neu geschaffene Position eines Sonderberaters beim Bundesinnenminister bekleiden soll. "Die Versetzung von Staatssekretär Adler in den einstweiligen Ruhestand wäre ein fatales Signal für Bau- und Wohnungspolitik in diesem Land gewesen. Wir sind erleichtert, dass es jetzt offenbar anders kommt", so BBU-Vorstand Maren Kern.

Bundesinnenminister Horst Seehofer hatte am 19. September - und damit nur zwei Tage vor dem "Wohngipfel" der Bundesregierung - die Absicht bekannt gegeben, Gunther Adler in den einstweiligen Ruhestand zu versetzen. Der Bereich Bauen und Stadtentwicklung sollte hernach vom für Terrorismusbekämpfung zuständigen Staatssekretär Hans-Georg Engelke mit übernommen werden. Die Wohnungswirtschaft hatte mit Bestürzung auf diese Entwicklung reagiert.

<https://bbu.de/beitraege/staatssekretaer-gunther-adler-bleibt-offenbar-doch-im-amt>